

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98

Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]

Vorbereitung der Schwester zur Profess

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

alle sein hoffgesündt edels albege
 bejwone lauff dz du vo me migest
 höre lerne wie du dich gege ame
 so hoch gelobte friste halte sollest

Ho min dem hochzeit gewis
 ist vn dir alles hynlich hör
 zu gesagt auf dem hochzeit zu tu
 me so soltu dich mit grosse fleiß
 darauf beraitre wie auf die erst
 hochzeit. Sib ab schön hochzeit
 kronz vn klayd auf wie vor du so
 le auch de thron de tempel vn dz
 clästerlin alles wid ermiter auch
 soltu wid ga in die werckstatt des
 herre zu nitte keine für neme hoff
 schneyd die die nouye klayd gem
 acht hand dz sij dir deme propheet
 klayd yetz auch mache vn brauch
 dz selb ding alles nach amander
 wil auf das ampt des hochzeit
 tagz so wirstu hernach am andere

ordnung darvon frind mer also

- 1 **U**i dz sij dir beij got erwerbe
de schlaffrock & pramit
- 2 **U**i dz die schwarze rock der die
3 **U**i die schuch hie: merigtair
iger begird vn kindtlich' foucht
- 4 **U**i die girtel war' gehorsa
- 5 **U**i v de schrepper war' gedult
- 6 **U**i vi mir die die liebe dz vet
vnd miere mit de gage orde be
nedtete dz sij dir beij de herre gesu
erwerbe dz er durch sem grosse lie-
be wille sem vlb' wurdige got har-
har bedeckt mit vnf' dertlich' die
well gebe die kure war' pru wert-
7 igtr **U**i vii mir die dz guctfrawe
die got allam geweycht send dz sij
dir erwerbe dz harbarlin dz behr
samigtair demer v siem
- 8 **U**i viii mir die miu' gottes vn
den schneweyisse prant schlain vn

viii

vm dz kel diechlin war' vnschuld vn

Zu all d' ordeo lautterkeit
perschone prit vm de weyl der guct
fraw kronglin de du darfir trage solt

Etliche gebet die du solt bene
wan man dir am klaid gibt wirst
du hie vorne finde in d' erste hoch
zeit ^{am 27} Ab' zu d' kune vn de ander ^{am 27}
klaiden die ma dir auf die erst hoch ^{am 27}
zeit mit gib Sprich diss gebet so
man dir die kune gibt also

Du vnsichtperliche all' beste
gutt du hast dem vob' windige
guth vn mein' liebe wille bedect
mit vns' detliche natur alle am me-
sch dir zu lob vn dactperkt dz du die
form ames knechts an dich genome
hast hepfach ich demietiglich diss
klaid d' du mein sel mit de sact des
detliche leybo bedect hast ich will
vm demer wille geuo willigtlich pns

tho in dise habir d' gaislichait die we-
il ich leb dz yoderma sech so ich die
kingtliche saub dein demerigkait
trag dz ich dem yungerin dem den-
erin vn demes hoffgesindes sey so
lag xis ich vo de deutliche leyb auf
gezoge wirt vn den mit ewig' clarht
d' sel vn des leybe in ewigkait ange-
tho werd ame **So ma dir de weil gibr**
O du wares lebe me- **so strich al**
in' sel du alt' lieb' gespons ich
sag dir ynr' ewigklich danct dz du mir
vgunt halt zu trage dz ymctfrewlich
kreuzlin dardurch ich mag vdone
dz guldm firtrefflich vn besind' kre-
lin dem' besinder gesponse in de hi-
lische vatter lad **diss** volame will ich
vm dem' liebe wille zieche fir meie
leybliche ange zu am' bedeytung dz
ich memar in himel vn erde anseche
will den dich vn vm demer wille so

will

will ich meine augen stecken in dz ertri-
 ch So lag ich hie in eller im kris du
 mich d' tag ans erfrewē wirst mit
 d' clarheit demes wimmigliche an-
 gesichts vn zu mirler zeit solol dis-
 weyl mem grabstam sein vnd d' ich
 gestorbe sol lige d' welt ich in vn sy
 mir oborge **fr** lige will in de er-
 rich d' demerigkain vn mich in will-
 igtlich will vzeiche all in fred wa-
 lust vn frantschafft **K**uf dz ich dir
 allam mig lebe vn wolgefalle **ame**

Du min dem sol geziert vn
 dem prophess klaid' bej ai-
 ander halt vn sich d' hochzeit tag
 her zu nacher So will dz sich die pr-
 ant sol ziere dz sy ire gesnosse ge-
 fall vn wer in wol gefalle wöll
 d' ist nou am spiegel in de er se-
 ch w3 got an in miss felt also
Der spiegel ist dz liecht d' warht

Vn wan sy in dise Spiegel sicht vn sich
zu got kert findt sy in ir ir bosshait
vn gepreste in tugere Sy findt auch
in ir dz sy vor mit vo ir selbe glaubt
noch erkennet hat vn waist dan mit
wie sy min gemig klage vn peychte
Zu dritte sol die sel gezeire soll
so muiff sy sich weschē durch
vn vn laid dz sy sich so lang gesa-
mbr hat Sy sol sich auch rānig-
e mit de 2 h Sackramēte vn mit
Gedēck vor all gūte wercke
au bait dz du dem sol rānig-
est mit am lautter peycht darzu
thu demē all höchste fleiß vn lass
dich wed' forcht scham noch kām-
ding daran v hinder sünd mit am-
e all genaueste erliche all wun-
ckel dem conciētz Buß gēzlich
aus durch am rechte warhafte
lauttere beycht all dem sünd kl-

am

am vn gross **S**o vil du kanst erkennē
 vn in gedechtnis bringe **B**leich
 alle am wass **S**o dz auß amē gesch-
 ick geschit wirt **S**o bleibet kan he-
 ffe noch geschmack da **A**lle vō bier
 millich vō ander dinge **A**lso beha-
 lt auch dir nichts in de fesseln dei-
 es herze **D**z dich mecht irre an de
 einfluss götlich genade **W**arin du
 dir ab mit helffe kanst **S**chem dich
 mit zu frage **V**n behalt dir schlecht
 kan irung **D**z du hernach mit dir ff-
 est leide de nagede wüme deiner
 gewisse **D**z amē mēsche am grosse
 v̄hinderung ist **G**ot innerlich v̄am-
 iger zu werde **L**ass dich mit tauere wa-
 er die saur wirt **V**n sil zeit darmit
 v̄zerst es wirt dir alles mit grosse
 gewin wid herem ga **D**an du wirst
 darnach dem lebrag dest **V**iebig
 in dir selbe **I**n stille frid same con-

cieg

et die tam nitel hat zwische got
vn die ist am stete wirtschafft

Aim merck mit fleis mit got
dise nach geschribne stück
darum du fleißig beychre solt
vn wie du dem manning ordne
die soltu besind' für dich neme so
du vor dem' proffess dem gaze pe

Zu darvm dz du die ychthust
ich dem demetige peycht wi-
d' timbest in die frantschafft got

Zu für die vnere die du got
mit demie sünde getho hast soltu in

Zu in dz du dar wider ewe
in dich wilt geleychförmig mache
demie gespoße d' sich auf liebe vn
vnst sündt wille in stet' betanumie
vn vn truss goyebt hat

Zu in dz du dardurch semes v-
denes vn strenge lebes dz er für
vnser sündt vbracht hat vester

mer

mer theilhaftig werdest

Zu vi Darvñ dz du darmit d' mī-
 tter gottes alle engle vñ d' h' bege-
 rest zu mache am sinderliche fied
 die weyl sy sich so hoch erfrewē
 vñ ame sünd' dar sich betent

Zu vii dz du deme nechste am
 gūtz ebebild darmit gebest besūd'
 done die du mit deme sündē georg-

Zu viii dz du dē gesa-let hast
 onse vñ liebhab' alt vame herze
 vñ vñmälliget mig zu gefiegt werde

Zu ix dz du migest dailhaftig
 werde alt genade die dir aus d' gōr-
 liche genade reijche vñ mechlug gesu
vñ migē gescheche dz du dardurch
 migest werde am mit messerim alt
 vame herze done thaisse ist gor
 anse zu schawē ewigtliche

Zu x dz du dardurch in sem ge-
 nad timbest vñ theilhaftig word-

est

- est all' gütlich d' gütze cristenheit in
 sim d' h' des für b'is d'z y'ezt für dich
- 10 **Zu x** d'z du darmit **geschicht**
 y'ebest die tugent d' demütigkeit
- 11 **Zu xi** darvum d'z du gehorsam sey-
 est de gebor d' d' kirche vn d' regel
- 12 **Zu xii** d'z du die tugent d' götliche
 forcht y'ebest
- 13 **Zu xiii** vor zu am' d'ackpfait vn
 dis d' h' Sacrament d' truss
- 14 **Zu xiiii** d'z du darmit y'ebest die
 tugent d' gerechtigkeit d'z du dich dar-
 mit gege got demütigest d' willig-
 chere zu gehört
- 15 **Zu xv** darvum d'z du darmit y'eb-
 est die gedult in d' du willig dem truss
- 16 **Zu xvi** darvum d'z **solc' bringe**
 dardurch dem gebet got dest' an-
 genemer werd vn alle dene für die
 du schuldig trist zu trure d' dest' mer
- 17 **Zu xvii** d'z du dar zu mir kum

durch

durch dailhafftig werdest des **h̄s**
 der **peyche vn̄** **absolucion vn̄** dich ye-
 best in andacht

18 **zu xviii** D̄ du darmit eine gro-
 ße theil des seḡn̄ ablegest vn̄ er-
 mest der ewige peim

19 **zu xix** Darv̄m dz deme s̄ndt an
 de erschrockeliche tag des gericht̄s
 bedeckt werde dz du vor **got vn̄**
 alle s̄me **h̄** mit zu schande werdest

20 **zu xx** vn̄ l̄ste darv̄m dz all dei
 lejde vn̄ yelung tho vn̄ lasse du in
 dise geistliche stand v̄denlich werd
 So du allezeit pist eine piis werdig
 e lebe vn̄ in k̄m̄ wissertliche roos̄-
 ndr̄ darv̄m fleyß dich dz du in k̄m̄
 zu all zeit in de genade gottes erf̄-


es soltū ein̄ auch̄ de werdest
vn̄ eine am̄ erschrockeliche
 exempel dz **vn̄** beschreib̄ der
 w̄diḡ dochter̄ discip̄n̄ d̄s̄ dar-

durch

107
durch du zu recht warhafftiger
peychr all dem sündt kam vn
grosso willich gerayt solt werde

Es ware zwo gñstlich framm
Schwester die heere am ander
falt lieb die gelobte am and' welliche
die and' vñ lebt dz sy trawlich für die
and' solt pite die am starb die and'
wz fleysiglich mit andacht nach d'
metem pite für die sel ir liebe schw=
Auf am nacht alle sy lag **lester**
an ire geben da hort sy die stim d'
selbe Schwester die sang de respõss **pe**
cante me corradie et non me pem
tere timor mortis conturbat me qu
ia in inferno nulla est redemptio dz
ist so vil in teisch also Die forcht des
tods beriebt mich so ich tegliche
sündt vn kam vñ ho dan in d' höll ist
kam er lössung vn sang de respõss
mit weijt **D**ie lobedig Schwester

fragt

fragt vn sprach Bistu mit mein liebe
 schwest die ich hör sänge. Sij antwurt
ia die schwest sprach war um säng-
stu de respont mit sol auß misere-
mei deus et salua me. Dz ist. Vor er-
pave dich mein vn behalt mich

Die todt schwest antwurt in wa
 die barhezig mit gure vn all-
 es himlich hör für mich wever pitre
 So mechte sij mir mit um gott erwe-
 rbe dz dz and thail dis respont an
 mir war wird. Dan da kan ich got
mit pitre dz er sich mein erparme vn
mich behalt. dan ich prin ewig klich
vdamp vn in d hell ist kam erlessig

Die leberig schwest erschrack
 fast sei vn sprach. Nch laid vn wee
war um istu. v dampf. Min istu di
gaitliche gure vn kenne schwester
gewese vn hast dich alzeit wol ge-
halte in de orde dz dich jed ma yent

lobt

lobt **S**y sprach mich hilf mir mein geist-
lichait gar mit **v**n w3 ich arbeits ge-
habt ha **v**an da ich noch w3 in der
welt **v**a thet ich am sinder die hab
ich vor scham me di **v**isse peychre
vn alle peycht vetter v schwige **v**au-
v3 so helpe mich alle gute werck
nichts die ich in de vrede gerho hab
gar mit zu de ewige lebe **D**u darufft
auch fir bas mit mer fir mich pwe
van es ist v gebo **W**erck dieser
schrockelich exempel **v**an so offtri-
se schwost **v**z **S**actramer opfage
hat **S**o offt hat sy **v**or sem angesicht
vstwert **S**y wolt mit ire sinder ame
melsche sage **v**ezt ist sy vor alle hi-
lische **v**or **v**n vor all monctlich ge-
schend **v**an sy vorcht ma wurd sy
dest leycht halte **v**z sy am solliche
wer gewese **v**arv3m surnicht wolt
v weys man **v**hoffarr ist am anfang

all²

all' sünd vn spricht **S** Augustinus thu
 die hoffart vō dir so tristi van von
 ander sünd **h**z ist am pesse scham
 die so vil guot werck vderbt hat
 vn die darzu die edel sel v dambt da-
 r vor vns **g**ot behiet **Amē**

Darnach so du dem manning
 also gewoner hast vn dich
 zu d' peycht beait hast So soltu
 vn tag vor dem vuo phell mir
 vn yuctfrawe gen pad ga vn
 dich salbe mit de oll d' frede vn
 wan du also durch vn peycht vn
 triff vo deme sünde geraniger
 wirst So wirt in d' guist gottes
 gezüct mis idem gewisse gebo
 dz du in de genade gottes wilt
 dar um vō kinnbstu grosse fred
 vn wirst ganz willig vn begirig
 got zu dene vn so du dich made
 wilt so halt dich mit alle dringe

wie

wie an d' erste hochzeit. **B**ir dich
auch deme besindere vñ yunct
frawe die mit dir in die vñ pad
gange send. **S**ij dich ziere die we-
il sij der herre gespöffe send vñ
du auch mit me bey de himlische
künig de gespöffe all raine herze
die nechst solt sein. **B**ir sij d; sij dir
bey im erworbe gekleidt zu we-
re alle er ist betleidt gewesen.

Ich pirt dich **D**u teütsche **M**
yunctfrawe **S**agnes. **D**z du mir
bey deme vñ meine gespöffe gesu-
wellest erworbe durch d; weylt klai-
id **D**arin er o spott ist wordē vor he-
roder d; weylt schnee weylt klaid am
ware lautter vnschuld. **N**ich waren
vainigtair vñ teütsch. **W**as ich so vil
vain sey so vil mer vain vñ teütsch
d' herre vñ preütigam ist amē.

Ich pirt dich **D**u teütsche yunct
frawe

frawe

fraw **S**cordula idz du mir wellest er-
 werbe dz **praim** klaid d' demietig-
 fair **D**er he heit amē praimē vinge-
 nete roet **d**e macher im sein liebe
 mit **d**' wuw vō kindthair an mit
 im auf **Also** soltu auch auf waxen
 d' demietig **vn** in alle tugete and-
 erst du magst **d**e herre sinst mir gesa-

Ich pit dich **D**u **h** zu **U**
Et fraw **S**agartha idz du mir
 bey **d**e herre wellest erwerbe dz er
 mir durch **d**z roet purpur klaid dar-
 mit er v' spou getron **vn** dē volck
 gezeigt ist wordē wel v' leijche ge-
 ziert zu werde mit amē schōne roet-
 e klaid d' **liebe vn gedult** dz ich sein
h leijde alzeit vor ange hab **vn** dē
 selbe zu lob **vn** dāck fair allezeit
 mit gedult nachfol **ame**

Ich pit dich **D**u **h** gückfraw
Sbarbara dz du mir bey **d**e ho-

er wellest erwerbe ein schön gr-
öns klad dz du durch die krafft des
H^g in de geistliche stand grone vn
zu neme mig in alle tugere vn dem
e H^g exempel vn tugere trulich na-
ch volg vn meine alte bese gewon-
hate lasse mig ame

r **A**ch püt dich du H^g gückfy
Secilia dz du mir wellest er-
werbe dz gulom klad d' liebe got-
es vn des nechste ame

s **O** du H^g gückfy Stimmer mich
püt dich dz du mir bey deme
all' liebste gemachel wellest erwer-
be am schön zierliche klad wo ma-
nicher laij farbe schön farbe die da
bedeyere fil schöner tugere dz ich
darmit in mir mig vb vn de alle
vntugere vn in gute vh am prisan

7 **O** du H^g gückfy mein endrame
Stimmer mich püt dich dz du

mi beij got wellest erwerbe am hi-
 elblawen kland durch die grosse be-
 gird die du nach de himlische preij-
 tigeu gehabt hast wellestu mir er-
 werbe dz ich all mein begird vn
 blage allam nach got hab vn im
 meine gelibt truwlich halt vn dau-
 in vhar Auf dz ich im ewigklich
 vmechlet werd vn mit im vamin got

Und so du also sch beleyb ame
 on gezeit pist so soltu de
 herre ergete ga vn in epfache
 alle deme aller liebste gemachel
 So min die dring send vgabe

Das werbe **D**as vmechle
Und dz ziere **D**o wirt zu fier-
 ren die hochzeit volbracht

Vor dem propheß so soltu di
 aber am schone werme kerze

Wie du in der cottemer mache
 fridst wie dz ma am kerze

mache solt vñ dise kantzē soltu all co-
 remer ermiter vñ die sters vor
 + de thron gottes brenne wie du dan
 ym thro
 brenne
 am 128
 blat
 vñ im
 tepe
 ptechlin
 am 100
 blat
 weyt in andern ptechlin dar von
 a vor am gunde zeit in de wirt +
 vor dem prophess od hoch
 zeir soltu schreybe deme proph
 ess prieff vñ so du dich in de vñ
 de wilt zu de ewagelische reue

yesu xpi so gag mit andacht in
 die cangley demes gesprosse vñ
 furich zu de fier ewageliste mit
Ach wir euch id in andacht also
 i fier ewageliste dz in mir dise
 prieff mit solliche fleiß helte schr-
 eybe vñ offerliche lesse darmit ich
 mit d' hilf euwes firbits vñ v denes
 min' meir brichig word an alle de
 dz ich darmit lob zu u so wir ich en-
 ch auch dz in mir weller erwerbe
 2 die zarre minnigliche name haut

ides

des yuct
 rim am
 fir die d
 let be ste
 er eyr all
 dar auf r
 dis zeich
 minlich
 ych wiff
 weller er
 dz got d'
 almecht
 e well da
 ng fama
 men vne
 teyche m
 darmit ich
 ng Por do
 llo gien
 duffigtan
 die krafft